# MOBOTIX und Kepler launchen intelligenten Sensor, der das Personal in Kranken- und Pflegeeinrichtungen entlastet

## 06. November 2023

**Langmeil, Oktober 2023** – Mit NurseAssist bringen die MOBOTIX AG und Kepler Vision Technologies ihre erste gemeinsame Lösung für Alten-, Kranken- und Pflegeeinrichtungen an den Start. Die Software von Kepler, die auf der MOBOTIX c71 Hemispheric Indoor Kamera integriert wurde, erkennt stürzende und fallende Personen, sowie das Verlassen des Betts exakt. Sie kann Fehlalarme im Pflegebereich im Vergleich zu anderen automatischen Systemen um bis zu 99 Prozent reduzieren. Damit führt die Lösung zu einer erheblich verbesserten Pflege von alten, kranken und pflegebedürftigen Menschen bei gleichzeitiger Entlastung des Personals und erhöhter Kosteneffizienz.

Das niederländische Unternehmen Kepler Vision Technologies entwickelt einzigartige Software-Lösungen für das Gesundheitswesen auf Basis Künstlicher Intelligenz (KI). Damit überwacht Kepler das Wohlbefinden von Patienten. Die Privatsphäre der Patienten bleibt gewahrt, da keine Bilder gespeichert werden, sondern bei einem Notfall ausschließlich das Pflegepersonal alarmiert wird.

### Innovative Videotechnologie sorgt für Sicherheit und Entlastung im Gesundheitswesen

Stürze von alten, kranken und pflegebedürftigen Personen führen oft zu schwerwiegenden Folgen – sogar bis hin zum Tod – wenn nicht zeitnah geholfen wird. Zur Erkennung von Stürzen kommen häufig technische Lösungen zum Einsatz, die in ihrer herkömmlichen Form jedoch häufig Fehlalarme auslösten. Ein Kepler Anwendungsbericht zeigt, dass in einer Alten-Pflegeeinrichtung mit 16 Patienten wöchentlich rund 1.500 Alarme durch herkömmliche Überwachungslösungen gemeldet wurden. In vielen Fällen waren dies jedoch Falschalarme, die beispielsweise durch ein herunterfallendes Kissen, einen flatternden Vorhang oder auf das Bett springende Haustiere ausgelöst wurden.

MOBOTIX NurseAssist powered by Kepler eliminiert diese Faktoren und ist dadurch viel zuverlässiger als andere Systeme. Allein bei den 16 Patienten aus dem Anwenderbericht führt dies zu einer täglichen Zeitersparnis von drei Arbeitsstunden. Zudem belasten ständige Fehlalarme das Pflegepersonal (Alarmmüdigkeit), womit die Gefahr steigt, dass bei einem echten Notfall nicht rechtzeitig geholfen wird.
Der Einsatz von NurseAssist führt dazu, dass Stürze verhindert oder früher erkannt werden. Die Lösung sorgt für mehr Sicherheit, eine höhere Arbeitszufriedenheit des pflegenden Personals und eine hohe Kosteneffizienz.

**MOBOTIX c71: Optimaler optischer Sensor für beste Software zur Sturz-Detektion**

Die MOBOTIX c71 ist für diese höchstpräzise Software der optimale optische Sensor. Dank der hemisphärischen Optik können komplette Räume ohne tote Winkel überblickt werden. In der Lösung nehmen die Wahrung der Privatsphäre bei maximaler Selbstständigkeit des Pflegebedürftigen und der Datenschutz eine zentrale Rolle ein: Bilder werden nicht gespeichert, sondern dienen nur zum automatischen Erkennen von kritischen Zwischenfällen. Es gibt keinen Zugang für Außenstehende. Registrierte Alarme werden ausschließlich an das definierte Pflegepersonal, z.B. an das Smart Device der diensthabenden Krankenschwester, gesendet.

Das Model verfügt über einen Privatsphärenmodus der dafür sorgt, dass beispielsweise Anzeigen wie „Person im Bett“ angezeigt aber das Bild des optischen Sensors dabei nicht sichtbar ist, solange klein Alarm-Ereignis eingetreten ist. Der Datenschutz und NDAA-Konformität belegen die hohe Cybersicherheit dieser MOBOTIX Lösung, die im sensiblen Pflege- und Gesundheitsbereich Anwendung finden.

Auch, wenn die MOBOTIX c71 sehr dezent erscheint, ist ihre Leistung sehr imposant: Die hemisphärische Kameratechnologie, kombiniert mit IR-Beleuchtung (940nm optional), erkennt selbst bei völliger Dunkelheit alle wichtigen Details. Zudem ermöglicht die integrierte Audiofunktion die zeitsparende bidirektionale Kommunikation mit dem Patienten bzw. dem Pflegebedürftigen.

**Anbindung an Nurse-Call-Systeme**

Die einfache Inbetriebnahme und Integration in bestehende Nurse-Call-Systeme der Alten-, Pflege-Und Krankenhäuser, machen es den Betreibern leicht, die Technologie zu etablieren. So ist u.a. die zuverlässige, sichere und schnelle Kommunikation auf die mobilen Geräte des Pflegepersonals und die Push-to-Talk-Audio-Interaktion mit dem Patienten sichergestellt.

**Kepler und MOBOTIX passen perfekt zueinander**

„Es waren solche Softwarelösungen wie die von Kepler, die wir bereits im Hinterkopf hatten, als wir die MOBOTIX 7 Plattform entwickelten“, sagt Thomas Lausten, CEO der MOBOTIX AG. „Perfektionierte KI-basierte Apps, die auf unseren Kameras Lösungen ermöglichen, die vorher nicht oder nicht in dieser Qualität dargestellt werden konnten“, so der MOBOTIX Chef.

„Mit MOBOTIX haben wir einen Partner gefunden, dessen optischer Sensor mit der wegweisenden Rundumsicht unsere Kepler NurseAssist Software bestens unterstützt. Davon profitieren alle beteiligten im Alten-, Kranken- und Pflegebereich“, ergänzt Harro Stokman, CEO von Kepler Vision Technologies.

„Mit MOBOTIX NurseAssist powered by Kepler bieten wir Kranken-, Alten- und Pflegeeinrichtungen ein einmaliges Instrument zur Optimierung der Pflege aus einer Hand. Wir sprechen von einer immensen Verbesserung der Pflegeleistung bei gleichzeitiger Zeit- und Kostenersparnis, die über ein Plug-and-Play-Konzept einfach zu planen, zu konfigurieren und zu installieren ist“, sagt Christian Cabirol, CTO der MOBOTIX AG. „Schön zu sehen, dass hier wertvolle Freiräume für die aktive Pflege entstehen. Schließlich geht es um den Menschen!“

***Über die Kepler Vision Technologies***

Das niederländische Unternehmen Kepler Vision Technologies entwickelt einzigartige künstliche Intelligenz (KI) für das Gesundheitswesen. Die Mission von Kepler Vision Technologies ist es, bis 2030 das Wohlergehen von einer Million Kunden sicherzustellen. Das Team von Kepler Vision Technologies besteht einerseits aus Mitarbeitern mit Expertise im Gesundheitswesen und andererseits aus Mitarbeitern mit einer Promotion im Bereich Künstlicher Intelligenz. Dies garantiert die Zuverlässigkeit der Gesundheitssoftware von Kepler Vision Technologies, die ein einmaliges Niveau erreicht.

Das Unternehmen verfügt über eine solide finanzielle Basis, einschließlich Investitionen von UvA Ventures und dem niederländischen Wirtschaftsministerium. Kepler Vision Technologies erwartet in den kommenden Jahren ein globales Wachstum aufgrund der steigenden Nachfrage nach Altenpflege und des rückläufigen Angebots an Personal in der Branche. Das Unternehmen ist weltweit aktiv und verfügt neben seinem Hauptsitz in Amsterdam auch über ein Experience Center in Eindhoven.